

(KV) **Ländliche Wohlfahrtspflege.** Reutlingen, 20. April 1910. Heute fand unter großer Beteiligung aus Württemberg und Hohenzollern hier die fünfte Hauptversammlung des Vereins für ländliche Wohlfahrtspflege in Württemberg und Hohenzollern statt. [...] Nach der üblichen Begrüßung [...] hielt Professor Dr. Brunner (Pforzheim) einen zündenden, eindringlichen Vortrag über den Kampf gegen die Schundliteratur, an den sich eine umfangreiche Diskussion anschloß. Selbstverständlich war auch von „unserem“ Karl May die Rede, dem „eigentlichen Vater und Begründer der Schundliteratur“. Und alle diese Teilnehmer kannten Karl May sehr gut; es war eine Herzenssache, was da verhandelt wurde; und wohlgemerkt, drei Viertel der Kongreßteilnehmer bestanden aus Protestanten. Auch eine Illustration zum Kapitel „Konfessionelle Ausschlichtung des Falles May“.

[...]

Aus: Kölnische Volkszeitung, Köln. 24.04.1910.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, November 2018